

Jetzt kann man es auch lesen!

Workshop Notensatz mit MuseScore

Termin:	Samstag 28.04.2018 9.30 – 16.00 Uhr
Ort:	Sporthalle der TSG Wixhausen (Mehrzweckraum) Im Appensee 30, 64291 Darmstadt-Wixhausen
Meldung an:	Rainer Laumann, E-Mail: r.laumann@t-online.de
Meldeschluss:	02.04.2018 maximale Teilnehmerzahl 20 es erfolgt eine separate Einladung
Workshopgebühr:	40,00 EUR pro Teilnehmer für Mitglieder des Turngau Main-Rhein 60,00 EUR pro Teilnehmer aus anderen Verbänden zahlbar auf das Konto des Turngau Main-Rhein Volksbank Darmstadt - Südhessen eG IBAN: DE18 5089 0000 0000 1414 02 Kennwort: „MuseScore“-Name und Verein des TN. zu zahlen nach erfolgter Einladung

Zielgruppe: Alle die Noten schreiben müssen oder wollen.

Liegt euch ein Musikstück erst einmal als Notensatz-Datei vor, bietet es zahlreiche Vorteile: Ihr könnt das Stück anhören, nach Belieben die Tonart ändern, die Kompositionen für euer Ensemble euren Chor oder euer Instrument bearbeiten. Auch ein Arrangement für transponierende Instrumente nebst Stimmauszügen könnt ihr mit wenigen Klicks erzeugen.

Der Workshop bietet eine Einführung in das vielseitige Notensatzprogramm MuseScore, das Sie kostenfrei im Internet unter musescore.org herunterladen können (Windows, Apple, Linux). Das internationale Open-Source-Projekt MuseScore hat mittlerweile eine Qualität und Vielfalt erreicht, die mit etablierten Profi-Programmen wie "Finale" und "Sibelius" mithalten kann. Es ist sehr übersichtlich gestaltet und intuitiv zu bedienen. Inhalte des Workshops: Schnelle Noteneingabe mit MuseScore, praktische "Shortcuts" (Tastenkürzel), Layouts erstellen, komplexe Arrangements mit ein paar Klicks erstellen, die "Muse-Score-Community" und frei verfügbare Noten im MuseScore-Format.

Voraussetzungen: Solide Computerkenntnisse. Die Fähigkeit, das Programm MuseScore eigenständig auf Ihrem Rechner zu installieren. Alle Teilnehmer reisen mit eigenem Rechner mit vorinstallierter Software an. Der Kurs wendet sich an MuseScore-Einsteiger aber auch an fortgeschrittene MuseScore-Nutzer.

Der Dozent: Fabian Payr unterrichtet seit über 30 Jahren klassische Gitarre und Folkgitarre. Mit 15 Jahren wurde er 1. Bundespreisträger bei „Jugend musiziert“. Mit dem Gitarrenduo „Payr & Zech“ gewann er 1983 den 1. Preis beim Popnachwuchsfestival der Deutschen Phonoakademie. Er studierte klassische Gitarre bei Olaf van Gonissen an der Akademie für Tonkunst in Darmstadt, wo er nach der Gitarrenlehrer-Ausbildung 1995 auch die Künstlerische Reifeprüfung ablegte.